



Sammlung Theaterzettel

Graf Armand oder Die zwei gefährvollen Tage

Cherubini, Luigi

1854-03-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

№ 94. — Sonntag, den 26^{ten} März, 1854.

Graf Armand.

Oper in drei Abtheilungen, aus dem Französischen übersetzt von Ahle.
Musik von Cherubini.

Graf Armand, Präsident des Parlaments von Paris	Herr Schlösser.
Constanze, dessen Gemahlin	Fräul. Kern.
Mikeli, Savoyard und Wasserträger	Herr Ditt.
Daniel, dessen Vater	Herr Mayer.
Antonio, Mikeli's Sohn im Dienste eines Pächters bei Paris	Herr Kocke.
Marzeline, dessen Schwester	Frau Wlczek.
Semos, ein reicher Pächter zu Gonesse	Herr Lichterfeld.
Angeline, dessen Tochter	Fräul. Zintel.
Erster Commandant	Herr Nebe.
Zweiter Commandant	Herr Stepan.
Erster Soldat	Herr Bauer.
Zweiter Soldat	Herr Janson.

Eine Schildwache. Bauern. Bäuerinnen. Soldaten.

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung um 5 Uhr.

Alle Freibillette ohne Ausnahme sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise:

Nummerirte Plätze in der großen Mittel-Loge	1 fl. 45 fr.	Loge auf der Gallerie	— 24 fr.
Reserve-Logen des mittlern Ranges	1 fl. 20 fr.	Gallerie	— 18 fr.
Parterre	— 48 fr.	Seitenbänke daselbst	— 12 fr.

☛ Billette zu den Sperrsitzen in der großen Mittel-Loge, pr. Platz 1 fl. 45 fr. sind bis 12 Uhr bei dem Hoftheater-Cassier Herrn De Resle, Lit. B 2. No. 10., zu haben.

Abends 10 Uhr geht der letzte Eisenbahnzug nach Heidelberg.

Abends 10 Uhr geht der letzte Eisenbahnzug nach Frankenthal und Worms.

Krank: Herr Henschel.